

Die Katze und das Creed

Schöne und das Biest mal anders

Von DarkShippo

Kapitel 1: Vorfall bei McGoofys

Am Morgen spielte die Geschichte in der Stadt weiter. Drei altbekannte Personen saßen bei McGoofys und frühstückten. Train regte sich tierisch auf, da Sven ihm kein Happy Meal holen wollte und schmolte mit verschränkten Armen am Tisch.

Eve dagegen spielte mit ihrer Spielzeug-Beilage vom Happy Meal.

Train sah fauchend zu ihr rüber. "Immer bekommt die Prinzessin was sie will..."

"Train jetzt hör endlich auf zu nörgeln und ess", mischte sich Sven ein, "sonst gehst du auf Milchentzug wie letzte Woche!" Mit einem Mal war Train ruhig und sah ihn mit großen braven und treudoofen Augen an. "Ess endlich!", kam es nur von Sven und dieser warte sich seinem Kaffee zu. Das lies sich Train nicht zweimal sagen und viel förmlich über die Pommes her.

Die Tür ging auf und leise tappsend kam eine weiße Katze herein und hatte die aktuelle Tageszeitung im Maul. Trains Blick fiel auf die Katze. "ah... Welch ein Servis mein kleiner Streuner Kollege." Sven sah Train fragend an. "Ich dachte wir hätten uns auf Roboter-Spion geeinigt." "NAHEIN", kam es von Eve, "Alien!"

Train sah zwischen den beiden hin und her. "Ist doch auch egal!" Er nahm der Katze die Zeitung ab und gab ihr als Dank eine Pommes. Die Katze maunzte und tappste wieder weg.

Train schlug die Zeitung auf und sah sogleich ein Foto, seines Freundes Creed wie er seine geliebte Saya tötete. Unter dem Foto stand in Klammern: "Foto gemacht von, verrückten Creed-Fangirl (Amok-Riku-san)."

Train klappte bei diesem Anblick die Kinnlade runter und er lies die Zeitung fallen.

Sven sah seinen Freund fragend an und zog an seiner 13. Zigarette diesen Morgen. "Was´n nu? Oo"

Ohne zu antworten Train sein Handy zur Hand und wählte die Nummer seines 'Freundes' Creed.

Creed sah freudestrahlend zu seinem klingelnden Handy als er Trains Namen auf dem Display las. Sofort nahm er ab und begrüßte Train mit: "Hey, Schatzi!!! Wie gehts!? ^-^"

"Du mieser Arsch! Wie kannst du es wagen meine geliebte Saya einfach so zu töten! Sie hat dir überhaupt nichts getan!! Und ich dachte du wärst mein Freund! Ich hasse dich mehr als eine leere Milchflasche an einem Sonntag wenn die Geschäfte zu sind!!! 8(>-<)8", antwortete ihm Train fauchend und legte einfach auf. Sven sah ihn geschockt an und blickte zu den Anwesenden Gästen beim McGoofys.

Creed sah mit Tränen erfüllten Kulleraugen das Handy an. "T...T....Trainiiii...??Q.Q" stammelte er.

Plötzlich vernahm er ein Kreischen hinter sich und sah nur noch einen total verängstigt Shiki, der vor einer Biene floh und an ihm vorbei lief.

Creed seufzte und sah zu der verzauberten Rose die ein Blatt verlor.

Durch Sayas Fluch hatten sich die Charakter seiner Apostel total verändert.

Trains Worte hallten immer noch in seinem Kopf und ihm kam die rettende Idee. Train war der, der den Fluch brechen musste.

Nachdem mehrere Tage vergangen waren, klingelte es plötzlich an der Tür, des Versteckes, unserer Lieblingsweeper.

Ein total liebenswärtig und schüchtern aussehender Duram stand davor als Train aufmachte.

"Ähhh...H...Hallo Herr Heartnet...o__o", stotterte er, " Herr Diskens verlangt, dass Sie auf sein Schloss kommen...aber nur wenn es ihnen nichts ausmacht!!! OO"

Train zog eine Augenbraue hoch und sah Duram stutzig an, der verlegen seinen Hut runter nahm. Er schaute über seine Schulter und sah zu Sven, der am Tisch saß. "Sag mal Sven?? Oô haben wir April?? Hier ist so nen Kerl der Duram ähnlich sieht aber noch mehr Scheiße labert als sonst." "A....a....a...aber? Herr Heartnet? Ich bin doch Duram!", stammelte er, als er mit dem Fuß im Boden scharbte. Train ignorierte ihn einfach und schlug die Tür zu. Duram sah mit großen Augen die geschlossene Tür an und fing fast an zu weinen, als er schlurzend abging um Creed Bericht zu erstatten.

Wieder vergingen mehrere Tage und es trug sich zu, dass Train neue Milch kaufen musste, da er seine letzte Flasche an eine weiße Katze verfüttert hatte.

Somit lies er Sven und Eve alleine und ging zum Supermarkt.

Während dessen erschienen 2 Gestalten vor dem Versteck. Eine schwarz gekleidete Frau mit Nietenhalsband und Piercing in der Nase blieb vor der Tür stehen.

Eine viel kleinere Person mit Verbänden trat neben sie und sah zu ihr hoch. "Ekidona? Und bist du dir wirklich ganz sicher, dass es hier keine Insekten gibt?" "Verdammt Shiki! Reiß dich mal zusammen und komm von deinen Trip runter sonst halte ich noch mal eine schwarze Messe für dich ab!", entgegnete Ekidona mit bösen Blick.

"Ist ja schon gut... ich mein ja nur wenn..." er unterbrach seinen Satz und sah mit großen Augen zu einem Schmetterling der auf ihn zugeflogen kam. Nullkomma nichts sprang Shiki auf Ekidonas Arm und klammerte sich an sie. Diese lies ihn aber kühl zu Boden fallen.

Ekidona trat einfach die Tür ein und ging ins Versteck. Im nächsten Augenblick stand sie Sven und Eve gegenüber die sie mit roher Gewalt KO schlug. Sogleich hatte sie ein neues 'Gate' geöffnet und verschwand mit Sven und Eve über ihre Schulter darin.

Shiki starrte nur die RIESEN (kleine) Spinne in der Ecke des Wohnzimmers an. Einige Minuten später erschien Ekidona wieder im Zimmer und zog Shiki mit sich ins 'Gate' zurück. Das Einzige was blieb war eine Nachricht auf dem Tisch, in der Creed höchstpersönlich nach Trains Erscheinen im Schloss verlangte.